

## CALL FOR NOMINATION

### ECR Austria Arbeitsgruppe: „Nachhaltigkeitskatalog“

<p>1. Hintergrund:</p>	<p>Eine im Frühjahr 2021 durchgeführte <b>Branchen-Umfrage</b> hat klar ergeben, dass ECR Austria sich als neutrale Plattform dem Thema Nachhaltigkeit vorrangig widmen soll, dabei allerdings ein konkretes Ziel mit gemeinsamem Interesse von Handel und Industrie definiert werden muss.</p> <p>Im Rahmen eines <b>Nachhaltigkeitsworkshop</b> im Juni 2021 wurden u.a. folgende konkrete Idee geboren: Die neue Arbeitsgruppe soll die Erstellung eines „Nachhaltigkeitskatalogs inkl. CO2-Footprint“ für die Konsumgüter-Branche entwickeln, wobei weder ein neues Label geschaffen werden soll noch eine direkte Kommunikation an Konsument:innen im Fokus steht.</p> <p>Als <b>Content Partner</b> konnte die pulswerk GmbH, das Beratungsunternehmen des Österreichischen Ökologie-Instituts, gewonnen werden. Mit diesem Team gab es bereits in der Vergangenheit erfolgreiche Kooperationen, darüber hinaus hat pulswerk umfassende Expertise im Themenfeld Nachhaltigkeitsbewertungen und -strategien sowie Ökobilanzierungen.</p>
<p>2. Ziel:</p>	<p>Die Ziele dieser Arbeitsgruppe sind wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Information und <b>Aufklärung</b> über bestehende Nachhaltigkeitslabes im In- und Ausland sowie damit im Zusammenhang stehende Kriterien</li> <li>2. <b>Definition</b> eines limitierten <b>Nachhaltigkeitskatalogs</b> (auf Basis bestehender Labels) für unterschiedliche Produktkategorien (Food, Non Food, etc.)</li> <li>3. Schaffung von klaren <b>Messkriterien</b> für die Bewertung der einzelnen Produkte</li> </ol>
<p>3. Themen:</p>	<p>Folgende Themen und Inhalte werden in der Arbeitsgruppe behandelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Design und Vorstellung von Nachhaltigkeitslabels und -kriterien</li> <li>• Schaffung eines Überblicks über Nachhaltigkeitslabels und welche Kriterien dahinterstecken</li> <li>• Vorstellung und fachlicher Input zu wichtigen Nachhaltigkeitsparametern (ökologisch, ökonomisch und sozial), CO2-Footprint, etc.</li> <li>• Schaffung eines gemeinsamen Katalogs mit klaren Messkriterien</li> <li>• Entwicklung einer ECR Guideline für Unternehmen aus der Konsumgüterbranche zur gemeinsamen Orientierung &amp; Bewertung von nachhaltigen Produkten</li> </ul> <p>Die Themen und Inhalte werden dynamisch an die sich laufend ändernden Rahmenbedingungen angepasst.</p>
<p>4. Nutzen für Handel &amp; Industrie:</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Licht im Dschungel der Labels</li> <li>• Neue Vergleichbarkeit von Produkten</li> <li>• Fairer Wettbewerb</li> <li>• Gemeinsames Erreichen von Nachhaltigkeitszielen</li> </ul>
<p>5. Teilnehmer:innen:</p>	<p>Bitte nominieren Sie <b>Verantwortungsträger:innen</b> aus Ihren Unternehmen aus folgenden Bereichen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sortimentsmanagement, Einkauf, Verkauf</li> <li>• Nachhaltigkeitsmanagement, CSR</li> <li>• Produktentwicklung, Innovation</li> </ul>
<p>6. Termin:</p>	<p><b>Kick off Meeting: Freitag, 3. Dezember 2021, 10 – 13 Uhr</b>, WKO Wien</p> <p>Wir ersuchen um <b>Anmeldung bis 5.11.2021 <a href="#">hier</a></b>, um das Kick off Meeting bestmöglich organisieren zu können.</p>